

Deutschland-Hennigsdorf: Bauarbeiten
OJ S 55/2023 17/03/2023
Bekanntmachung einer Änderung
Bauleistung

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: KBI GmbH
Postanschrift: Rathenaustraße 4
Ort: Hennigsdorf
NUTS-Code: DE40A Oberhavel
Postleitzahl: 16761
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe@kbi.gmbh
Telefon: +49 3302544080
Fax: +49 3302544046
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.swh-online.de

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

KreativWerk - Los 500 - 04 - Freianlagen
Referenznummer der Bekanntmachung: LPRS20050004

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

45000000 Bauarbeiten

II.1.3. Art des Auftrags

Bauftrag

II.2. Beschreibung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE40A Oberhavel
Hauptort der Ausführung: KreativWerk I und II Rathenaustraße 6 16761 Hennigsdorf Los 1 -
KreativWerk in der Rathenaustraße 6 in 16761 Hennigsdorf Los 2 - Funktionalschwimmhalle in
der Parkstraße 1 in 16761 Hennigsdorf

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung zum Zeitpunkt des Abschlusses des Vertrags

Los 500.04 - Freianlagen
Los 1: KreativWerk - Interdisziplinäres GründerInnen- und Gewerbezentrum Hennigsdorf
- Abbruchmaßnahmen (Zaunanlage, Sicherung von bauhistorische Materialien, Fahnenmast)
- ca. 950 qm Asphaltumfahrung (Stellplatzanlage)
- ca. 790 qm Betonstein-Pflasterflächen (Stellplätze)

- ca. 1.080 qm Betonstein-Pflasterflächen (Zufahrtsstraße/Fahrradstellplatz)
- ca. 50 qm farbiger Kunststoffbelag
- ca. 46 m Gabionenwand, 10 m Zaungabionen
- ca. 105 m Stabgitterzaun mit Schrankenanlagen
- Mastleuchten, Briefkastenanlage
- versenkbare und feststehende Poller
- ca. 455 qm Mosaikstein- und Kleinsteinpflasterflächen (Denkmal)
- ca. 85 m bauhistorische Einfassungen
- ca. 1.075 qm Muldenflächen
- ca. 1.380 qm Strauchpflanzung
- ca. 1.200 qm Rasenansaat
- 27 St. Baumpflanzungen
- 4 St. Straßenbaumpflanzung, Marwitzerstraße
- 1 St. Müllhebeanlage
- ca. 25 m Sanierung bauhistorischer Klinkersockel
- 2 Stück Gehwegüberfahrten
- ca. 65 m Mulden-Kiesrigole
- 2 St. Gehwegüberfahrten
- 1 St. Unterflurliftanlage

Los 2: Errichtung einer Funktionalschwimmhalle

- Abbruchmaßnahmen (Klinkersockel, Sicherung von bauhistorische Materialien, Toranlage)
- ca. 340 qm Betonstein-Pflasterflächen (Anlieferzone, Wartungsweg)
- ca. 380 qm großformatige Betonsteinplatten (städtischer Vorplatz)
- ca. 65 m Stabgitterzaun mit Toranlagen
- beleuchtet Sitzskulptur und Treppenanlage mit Geländer
- Wiederherstellung bauhistorischer Klinkersockel
- Sanierung Klinkersockel
- Füllkörperrigole
- 95 m Entwässerungsrinne
- ca. 150 qm Muldenflächen
- ca. 205 qm Strauchpflanzung
- ca. 1.060 qm Rasenansaat
- 1 St. Baumpflanzungen

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung, des dynamischen Beschaffungssystems oder der Konzession

Beginn: 01/10/2021 Ende: 30/03/2023

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: ja

Projektnummer oder -referenz: Finanzierung aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) Nr. 85039366

Abschnitt IV: Verfahren

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Bekanntmachung einer Auftragsvergabe in Bezug auf diesen Auftrag

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2021/S 183-475040](#)

Abschnitt V: Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe

Auftrags-Nr.: LPRS20050004

Los-Nr.: 500-04

Bezeichnung des Auftrags:

Freianlagen

V.2. Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe

V.2.1. Tag des Abschlusses des Vertrags/der Entscheidung über die Konzessionsvergabe

06/09/2021

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Der Auftrag/Die Konzession wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs

Offizielle Bezeichnung: PST Baugesellschaft mbH

Postanschrift: Hauptstr. Falkenhagen 36 b

Ort: Pritzwalk

NUTS-Code: DE40F Prignitz

Postleitzahl: 16928

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer/Konzessionär ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Konzession

Gesamtwert der Beschaffung: 795 000,00 EUR

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

Rechnungen einschließlich deren Anlagen sind grundsätzlich elektronisch bei AG einzureichen.

Bekanntmachungs-ID: CXP9YFJRNAX

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Ort: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@mwe.brandenburg.de

Telefon: +49 03318661719

Fax: +49 03318661652

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

14/03/2023

VII.1. Beschreibung der Beschaffung nach den Änderungen

VII.1.1. CPV-Code Hauptteil

45000000 Bauarbeiten

VII.1.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

VII.1.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE40A Oberhavel

Hauptort der Ausführung: KreativWerk I und II Rathenaustraße 6 16761 Hennigsdorf Los 1 -
KreativWerk in der Rathenaustraße 6 in 16761 Hennigsdorf Los 2 - Funktionalschwimmhalle in
der Parkstraße 1 in 16761 Hennigsdorf

VII.1.4. Beschreibung der Beschaffung

Los 500.04 - Freianlagen

Los 1: KreativWerk - Interdisziplinäres GründerInnen- und Gewerbezentrum Hennigsdorf

- Abbruchmaßnahmen (Zaunanlage, Sicherung von bauhistorische Materialien, Fahnenmast)

- ca. 950 qm Asphaltumfahrung (Stellplatzanlage)

- ca. 790 qm Betonstein-Pflasterflächen (Stellplätze)

- ca. 1.080 qm Betonstein-Pflasterflächen (Zufahrtsstraße/Fahrradstellplatz)

- ca. 50 qm farbiger Kunststoffbelag

- ca. 46 m Gabionenwand, 10 m Zaungabionen

- ca. 105 m Stabgitterzaun mit Schrankenanlagen

- Mastleuchten, Briefkastenanlage

- versenkbare und feststehende Poller

- ca. 455 qm Mosaikstein- und Kleinsteinpflasterflächen (Denkmal)

- ca. 85 m bauhistorische Einfassungen

- ca. 1.075 qm Muldenflächen

- ca. 1.380 qm Strauchpflanzung

- ca. 1.200 qm Rasenansaat

- 27 St. Baumpflanzungen

- 4 St. Straßenbaumpflanzung, Marwitzerstraße

- 1 St. Müllhebeanlage

- ca. 25 m Sanierung bauhistorischer Klinkersockel

- 2 Stück Gehwegüberfahrten

- ca. 65 m Mulden-Kiesrigole

- 2 St. Gehwegüberfahrten

- 1 St. Unterflurliftanlage

Los 2: Errichtung einer Funktionalschwimmhalle

- Abbruchmaßnahmen (Klinkersockel, Sicherung von bauhistorische Materialien, Toranlage)

- ca. 340 qm Betonstein-Pflasterflächen (Anlieferzone, Wartungsweg)

- ca. 380 qm großformatige Betonsteinplatten (städtischer Vorplatz)

- ca. 65 m Stabgitterzaun mit Toranlagen

- beleuchtet Sitzskulptur und Treppenanlage mit Geländer

- Wiederherstellung bauhistorischer Klinkersockel

- Sanierung Klinkersockel

- Füllkörperrigole

- 95 m Entwässerungsrinne

- ca. 150 qm Muldenflächen

- ca. 205 qm Strauchpflanzung
- ca. 1.060 qm Rasenansaat
- 1 St. Baumpflanzungen

VII.1.5. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung, des dynamischen Beschaffungssystems oder der Konzession

Beginn: 01/10/2021 Ende: 30/03/2023

VII.1.6. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Konzession

Gesamtwert des Auftrags/des Loses/der Konzession: 795 000,00 EUR

VII.1.7. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs

Offizielle Bezeichnung: PST Baugesellschaft mbH

Postanschrift: Hauptstr. Falkenhagen 36 b

Ort: Pritzwalk

NUTS-Code: DE40F Prignitz

Postleitzahl: 16928

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer/Konzessionär ist ein KMU: ja

VII.2. Angaben zu den Änderungen

VII.2.1. Beschreibung der Änderungen

Art und Umfang der Änderungen (mit Angabe möglicher früherer Vertragsänderungen):

Änderungen Los1:

NT: Schrankenanlage mit Kassensautomat,

NT: Polleranlage,

Die Parkplatzbewirtschaftung hat sich aufgrund der Fortschreibung des Bauvorhabens verändert. Das Abrechnungs- und Bewirtschaftungssystem der gemeinsamen Parkplatzfläche (KreativWerk / Funktionalschwimmhalle) wird zusammengelegt, um dadurch eine bessere Koordination gewährleisten zu können. Dafür bedarf es einer Zeiterfassung mit einer gemeinsamen Zufahrts- und Ausfahrtsregelung sowie eines Kassensautomaten auf dem Parkplatz

NT: PP- Markierungen mit Nägeln im Austausch farbiger Trennsteine

Die vom Hersteller gelieferten Trennsteine passen trotz gleicher Abmessungen mit dem Umgebungsstein nicht in die Pflasterfläche. Hier wird auf die zulässigen Toleranzen verwiesen. Es wurde daher entschieden, diese Steine komplett abzulehnen und die Trennung der Stellplätze durch Alu- Nägel zu markieren.

NT: Herstellung denkmalgerechter Abtrittroste

Die noch rudimentär vorh. Abtrittroste konnten nicht wieder eingebaut werden und müssen durch neue, mit der unteren Denkmalbehörde abgestimmte Roste ersetzt werden.

NT: zusätzliche Baumfällung

Ein vorh. Baum konnte entgegen der ursprünglichen Planung doch nicht erhalten und musste gefällt werden.

NT: Nachlieferung geforderter Mauersteine im Reichsformat

Für die Wiederherstellung der denkmalgeschützten Sockelmauer musste Ersatzmaterial im sog. Reichsformat beschafft werden.

NT: Mehrkostenverrechnung Asphaltmaterial

Die Lieferkosten von Asphalt- und bitumenhaltigen Materialien hat sich auf Grund der kriegerischen Auseinandersetzung Russland/Ukraine massiv in kürzester Zeit erhöht.

NT: Mehrkostenverrechnung Baugrundverstärkung, Kabelverbindungen aus Schranken- und Versenkpolleranlagen: Gehwegüberfahrt, Behinderungen durch Fremdgewerke.

Durch den Wechsel der technisch wesentlich aufwendigeren Schrankenanlage sind erheblich mehr Zuleitungen erforderlich. Diese müssen bei Einbau der Asphaltbeläge vorab durch Lerrohre und Kabelzugschächte realisierbar gemacht werden. Der Einbau der versenkbaren Poller im Asphaltbereich erfordert den hitzebeständigen Einbau von Betonschächten zur Aufnahme der Pollerführung in mit Asphaltfertiger zu befahrenden Schächten.

NT: Mehrkostenberechnung aus Mengenverschiebungen Umbau- Rückbau BE

Die vorab eingebaute Baustraße wurde vom Vorgewerk, entgegen der planerischen Vorgaben in Teilbereichen nicht auf das nötige Sohlniveau eingebaut und war stark verschmutzt.

Dadurch musste die Baustraße ausgebaut, das Planum auf nötige Ausgangshöhe gebracht und das ausgebaute Material wieder eingebaut werden. Die Baugrube um das Kreativwerk wurde mit 404,52 m³ Füllboden zusätzlich zu der ausgeschriebenen Menge verfüllt. Diese Leistung ist ursprünglich eine Hochbauleistung.

NT: Herstellung denkmalgerechter Traufe für den Bereich KreativWerk

Die Traufkante und der Bereich um die Abtrittroste Hauptzugänge KreativWerk müssen denkmalgerecht wieder hergestellt werden. Hier konnten nicht alle Bestandsplatten gesichert bzw. erhalten werden, sodass es notwendig ist, die fehlenden Ortbetonplatten neu entsprechend herzustellen

VII.2.2. Gründe für die Änderung

Notwendigkeit zusätzlicher Bauarbeiten, Dienstleistungen oder Lieferungen durch den ursprünglichen Auftragnehmer/Konzessionär (Artikel 43 Absatz 1 Buchstabe b der Richtlinie 2014/23/EU, Artikel 72 Absatz 1 Buchstabe b der Richtlinie 2014/24/EU, Artikel 89 Absatz 1 Buchstabe b der Richtlinie 2014/25/EU) Beschreibung der wirtschaftlichen oder technischen Gründe und der Unannehmlichkeiten oder beträchtlichen Zusatzkosten, durch die ein Auftragnehmerwechsel verhindert wird:

Ein Wechsel des Auftragnehmers kann aus wirtschaftlichen und technischen Gründen nicht erfolgen und wäre

mit erheblichen Bauverzögerungen und beachtlichen Zusatzkosten durch die Behinderung weiterer Gewerke

sowie durch Einarbeitung und Vorbereitungsmaßnahmen für den AG verbunden. Zudem würden unzählige

Schnittstellenprobleme auftreten.

VII.2.3. Preiserhöhung

Aktualisierter Gesamtauftragswert vor den Änderungen (unter Berücksichtigung möglicher früherer Vertragsänderungen und Preisanpassungen sowie im Falle der Richtlinie 2014/23/EU der durchschnittlichen Inflation im betreffenden Mitgliedstaat)

Wert ohne MwSt.: 769 000,00 EUR

Gesamtauftragswert nach den Änderungen

Wert ohne MwSt.: 920 000,00 EUR